

Abrechnung beim Kunden

- [01 Projektsteuerung](#)
 - [Projekt Management Plan](#)
 - [Technische Implementierungsstruktur](#)
- [02 Kundenreferenzmaterial](#)
- [03 ERPNext Prozesse und Anweisungen](#)
- [04 Entwürfe und Diskussionsgrundlagen](#)
 - [Rechnungen für Strombezug](#)

01 Projektsteuerung

Projekt Management Plan

Projektübersicht

Projektziele/ Zielsetzungen

- Stichpunktartige Liste der übergeordneten Projektziele
 - Geplanter Zeithorizont
 - Geplantes Umsetzungsbudget (für erstes Jahr/ geplanten Module/ Gesamt?)
 - (wir arbeiten mit mit Agilen-Projektmanagement Methoden und können laufende Kostenabschätzungen geben, arbeiten aber nicht zu Festpreisen)
 - Replizierung existierender Prozesse oder Erarbeitung neuer Prozesse

Hintergrund/ Motivation

- Stichpunktartige Liste der Projekthintergründe (Altsystem(e), Ineffizienz, mangelnde Transparenz, Kosten etc.)
 - Aktuelle Systemlandschaft die ersetzt (oder ergänzt?) werden soll
 - Art des Unternehmens (Produktion vs Service vs Mischbetrieb etc.)
 - Verfügbarkeit von Prozessabläufen die repliziert/ erarbeitet werden sollen

Kritische System-Mindestanforderungen/ Ausschlusskriterien

Falls es kritische System-Mindestanforderungen/ Ausschlusskriterien geben sollte. Sollten diese zu allererst zumindest via einer Machbarkeitsstudie validiert werden, bevor mit der Arbeit der "Standard-Implementierung" begonnen wird.

- Auflistung möglicher kritischer Systemanforderungen ohne die die Implementierung aller anderen Umfänge keinen Sinn ergibt. z.B.
 - Spezielle Zertifizierungsanforderungen
 - Integration in externes System (w.z.B. Kundenbestellsystem/ Zugang zu kritischen Datenbanken etc.)
 - Daten/ Material-Rückverfolgbarkeit

Projektstrategie/ Ansatz

- Stichpunktartige Definition der geplanten Projektstrategie/ Prioritäten z.B.

- Priorisierung von Funktionen über 100% Abschluss von Umfängen (viele MVP Funktionen vs weniger Funktionen aber voll ausgereift)
- Restriktive Nutzerrechte vs Mehr Berechtigungen/Vertrauen
- Anzeige aller/ vieler Optionen vs Anzeige notwendiger Optionen/ Aufgeräumt
- Standardprozesse nutzen vs. individuelle Customization entwickeln
- Schnelle Einführung vs langfristige Detailoptimierung
- Anpassungen in der UI vs. reine Entwicklung über den Code
- Kundenselbstständigkeit (enablen von eigenen Änderungen im System) vs. volle Betreuung durch Phamos
- Einteilung des Projekts in Phasen

Geplante Module

Modul	Beispielumfänge	Pflichtmodule	Soll Umgesetzt werden	Kommentar
Buchhaltung	Konten, Buchungen, Finanzberichte, Steuern	x		
Benutzer	Benutzerverwaltung, Rollen, Berechtigungen	x		
Verkauf	Kunden, Rechnungen, zahlungsbedingungen etc.	(x)		
Einkauf	Lieferanten, Bestellungen, Einkaufsrechnungen			
Lager	Artikel, Lagerplätze, Bestandsverwaltung	(x)		
Fertigung	Arbeitsauftrag, Artikel, Stücklisten			
Qualität	Nichtkonformität, Qualitätsprüfungen etc.			
Vertrieb	Angebote, zahlungsbedingungen etc.			
Projekte	Projektplanung, Aufgaben, Zeitprotokollierung			
Support	Kundensupport, Wartungsbesuche, Wartungsplan			

Modul	Beispielumfänge	Pflichtmodule	Soll Umgesetzt werden	Kommentar
Personalwesen	Abteilungen, Mitarbeiter, Arbeitszeiten etc			
Vermögenswerte	Anlagen, Wartung etc.			
Webseite	CMS, Website-Inhalte, Blog, E-Commerce			
Lohn und Gehaltsabrechnung	Gehaltsabrechnung, Abzüge, Vergütungsberichte			
LMS	Schulungen, Quizzes			
CRM	Lead, Potenzielle Kunden			

Die ERPNext Module sind Gruppierungen von Funktionen die teils in mehreren Modulen auftauchen. Es können Funktionen auch unabhängig von dem Modul implementiert werden.

Meilensteine

Meilenstein	Kurzbeschreibung	Zieltermin	Kommentar

Kommunikation

Hauptkontakte

Funktion	Kundenkontakt	Kontakt Details	Phamos Kontakt	Kontakt Details
Projektmanager				
Projektsponsor/ Finanzen				
Eskalation				
IT/ Technisch				

Meetings

- Regeltermine
 - Häufigkeit: Wöchentlich
 - Wann:
 - Teilnehmer:
- Meilenstein-Review
 - Häufigkeit: Wöchentlich
 - Wann:
 - Teilnehmer:

Projektsprache

Die allgemeine Projektsprache soll Deutsch sein. Dies gilt sowohl für die Termine, der Bookstack Dokumentation als auch für die Kundenkommunikation via Gitlab.

Die Kommunikation hin zu den Phamos Entwicklern in Gitlab "Child items" erfolgt in Englisch.

Projekt-Kommunikations-Tools

Tool	Link	Kunden-User	Kommentar
GitLab			ERP Arbeitsabwicklungs-kommunikation
Frappe Cloud			ERP Entwicklungs- und Testumgebung
GitHub			ERP code/ Custom App Management
Bookstack			Prozess-Entwicklung und Dokumentation
Jitsi meet			Online Meetings

Rollen und Zuständigkeiten (RACI)

https://en.wikipedia.org/wiki/Responsibility_assignment_matrix

Bereich	Kunde	Phamos
Anforderungsdefinition	A/R	C
Lösungsausarbeitung	C	A/R
Laufendes Testing der Lösungsansätze	I	A/R

Bereich	Kunde	Phamos
Implementierung in Entwicklungsumgebung (Frappe.Cloud)	I	A/R
Abnahme-Testing in Entwicklungsumgebung	A/R	I
Implementierung in Kunden Produktiv-Test-System	A/R	
Abnahme-Testing in in Kunden Produktiv-Test-System	A/R	
Implementierung in Kunden Produktivumgebung	A/R	C
Abnahme-Testing in Produktivumgebung	A/R	I
Dokumentation	C	A/R
Projektplanung (Zeit)	C	AR
Projektplanung (Kosten)	C	AR
Freigabe Projektplanung	AR	C
Projekt Reporting	I	AR

- R - Responsible (Zuständig) - zuständig für die eigentliche Durchführung (Durchführungsverantwortung). Diese Person oder Personen, die die Initiative für die Durchführung (auch durch Andere) gibt bzw. geben. Sie kann die Aktivität auch selbst durchführen. Wird auch als Verantwortung im disziplinarischen Sinne interpretiert.
- A - Accountable (Verantwortlicher)- rechenschaftspflichtig (Kosten- bzw. Gesamtverantwortung), verantwortlich im Sinne von „genehmigen“, „billigen“ oder „unterschreiben“. Die Person, die im rechtlichen oder kaufmännischen Sinne die Verantwortung trägt. Wird auch als Verantwortung aus Kostenstellensicht interpretiert. Es kann nur eine Person *Accountable* sein und genau eine Person muss auch definiert werden. Ohne solch eine Person ist die Aufgabe nicht abschließend definiert.
- I - Inform (zu Informieren) - Eine Person oder Personen die berechtigt sind Informationen einzuholen bzw. informiert zu werden.
- C - Consult (Beraten) - Eine Person, die vielleicht nicht direkt an der Umsetzung beteiligt ist, aber relevante Informationen für die Umsetzung hat und deshalb befragt werden soll oder muss.

Technische Implementierungsstruktur

- Übersicht über:
 - Systeme (Staging/Test/ Produktiv)
 - App Branches
 - Ticketmanagement

02 Kundenreferenzmaterial

- Informationen zu Bestands-ERP System
- Prozessdokumentationen
- Dokumentvorlagen und Beispile
- etc.

03 ERPNext Prozesse und Anweisungen

Dokumente die im Laufe der ERPNext Implementierung entstehen w.z.B.

- Prozess-Flussdiagramme
- Schulungsunterlagen
- Anleitungen
- etc.

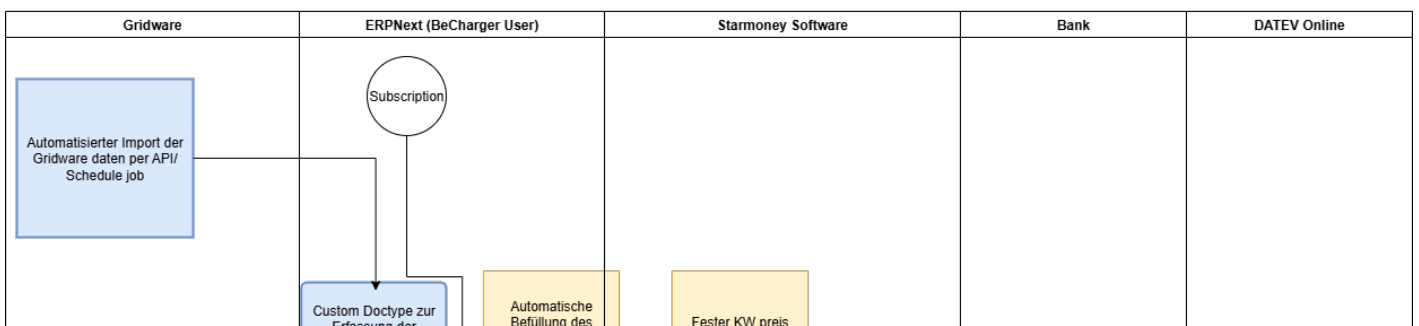
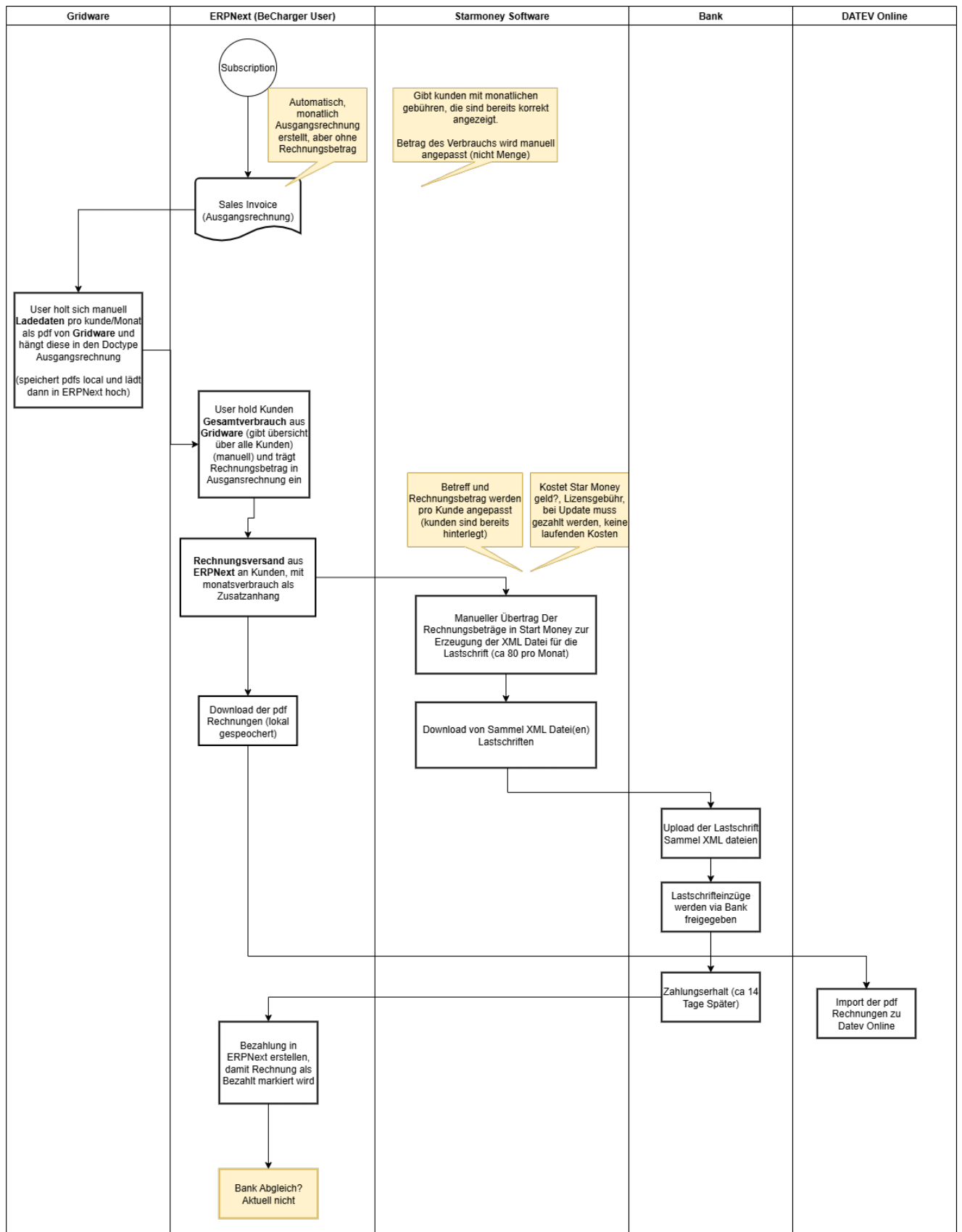
04 Entwürfe und Diskussionsgrundlagen

Dokumente die im Laufe der ERPNext Implementierung entstehen w.z.B.

- Prozess-Flussdiagramme
- Schulungsunterlagen
- Anleitungen
- etc.

Rechnungen für Strombezug

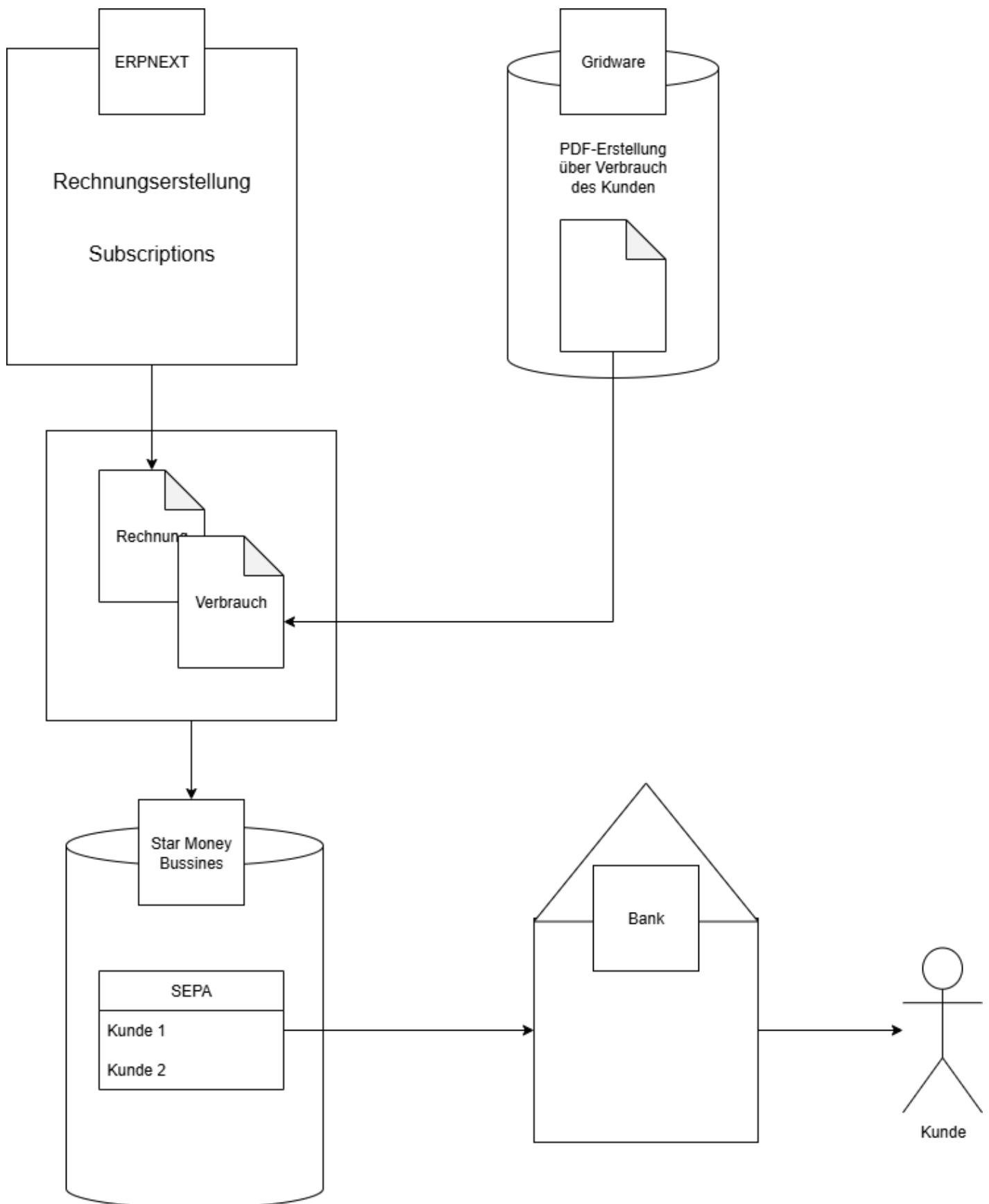
Flussdiagramm Abrechnung Endkunden via
Lastschrift



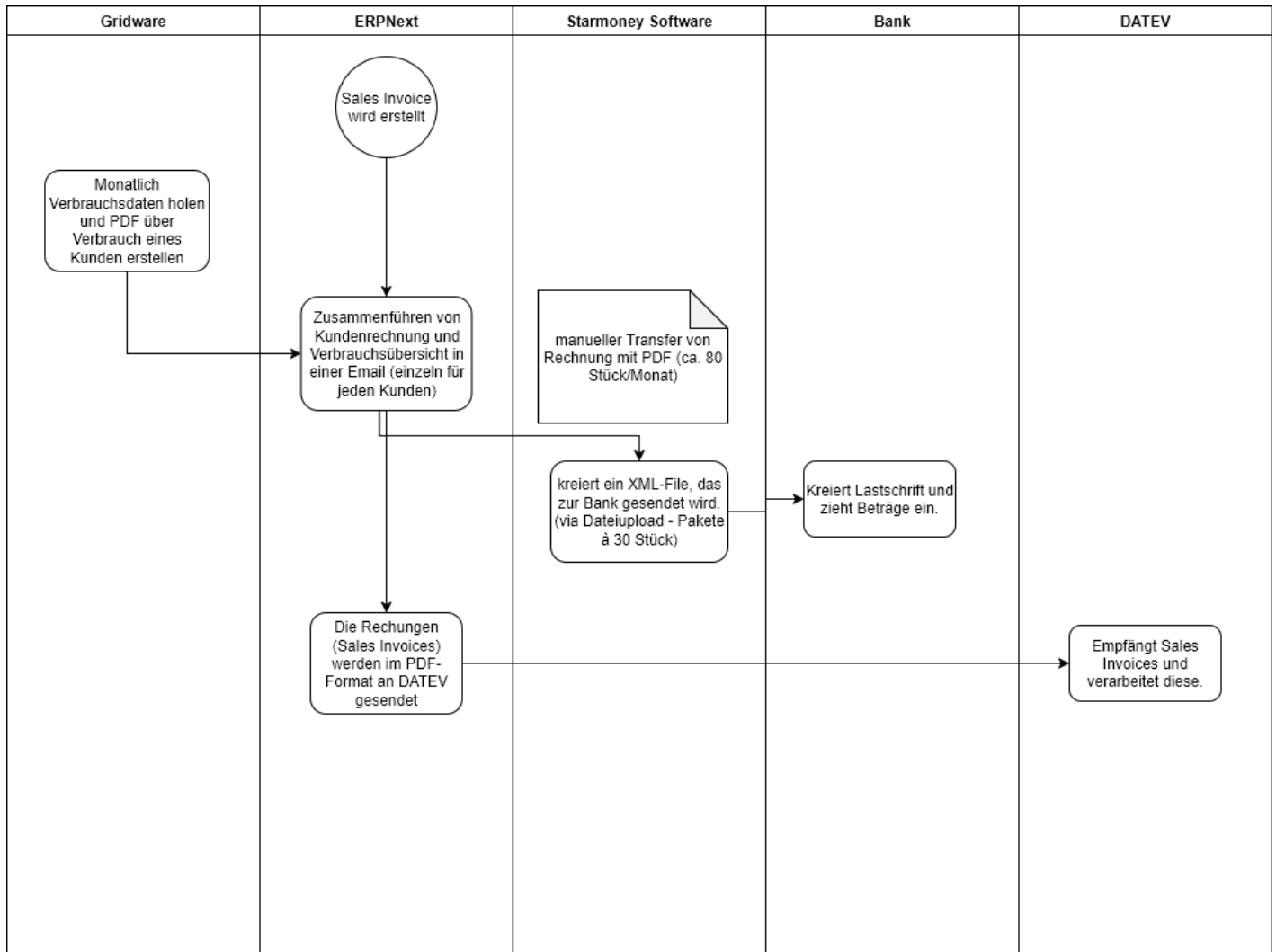
Die Rechnungen für den Strombezug der Kunden werden im SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen.

Der Ablauf in Kürze:

1. Rechnungen werden in ErpNext erstellt. Subscriptions sind eingerichtet.
2. Übersicht über Verbräuche werden als PDF in der Drittsoftware Gridware erstellt und dann
3. an einzelne Kundenrechnungen in ERPNext angehängt.
4. Dann werden die SEPA-Mandate erstellt. Verwendet wird hierzu die "Star-Money-Bussines"-Software, mit Bankanbindung. Derzeit werden die Daten als XML-Datei bei der Bank hochgeladen. (Liegt an der Bank, dass keine moderneren Verfahren/Anbindungen genutzt werden können) Durch den Upload werden die Lastschriften ausgelöst.
5. Die Rechnungen werden als PDF noch an DATEV übermittelt...
6. ...und abschließend noch in ERPNext verbucht.



Detaillierter Workflow:



Anmerkungen Gunther aus Erstem Meeting vom 01.10.2025:

Sales Invoice

Sales Invoice (ERPNext Subscription) automatic creation of sales invoices

Are the manually reviewed and submitted (line items at 0€, then later manually amended)

Gridware fetch charging data (data in form of PDF, is then attached to invoice) - for each customer/invoice (have created PowerBI report that creates this with one click)

Gridware monthly export total amount due per customer (then update sales invoice)

Then email with sales invoice (out of ERPNext) with additional grid ware pdf

Star money software connected to Bank (SEPA Mandat), open each pdf (~80 per month) manual transfer of data for SEPA invoice --> creates xml file

XML file then sent to bank --> then creates Lastschrift

Start money only creates XML file

Start Money could be replaced by ERPNext?

<https://hilfe.star.money.de/hc/de/articles/7752667694492-Die-Lastschrift-in-StarMoney-Business>

Download all xmp from star money then upload to online banking (sammel SEP 30 in a go) are then released in online banking

Upload invoice pdfs to DATEV online

When payment received then payment entry created in ERPNext

Business customers pay via invoice not SEPA

Also pre paid option (via gridware)

Hubject, could lead to credit notes as amount may change if challenged by customer

Would be beneficial if charging transactions are part of the sales invoice rather than separate pdf

Credit notes:

Own naming series "G" for credit, creating new sales invoice as credit note (just negative invoice, no cancellation of initial invoice etc.)

Credit notes are generated manually (due to different naming series) instead of subscription

People running chargers get credit notes (not customers)

Some of these provide chargers but also use the chargers i.e. combination

Special case, company cars - credit notes have 0% VAT, but can also be mixture as depending where they charge a different tax is applied

Payment of credits manually via bank (no payment in erpnext, issue that also "Return" has no different status e.g. paid)

Regular invoices from Sales Orders (using standard process) for sales of charging stations

Sales order/ deliver note/ sales invoice

Would like shipping modele aswell?

Payment terminals new (not yet active)

